

BILDUNG

Frühzeitige Orientierung ist sinnvoll

Dreifeldhalle Am Goldkindstein öffnet Samstag zur Ausbildungsmesse

Marienberg (we). Am kommenden Samstag, dem 8. November, findet in der Dreifeldhalle Am Goldkindstein die Ausbildungsmesse Erzgebirge statt. Den Schülern aus dem Einzugsgebiet des Erzgebirgskreises und ihren Eltern sollen anschaulich Chancen, Angebote und Anforderungen des regionalen Ausbildungs- und Arbeitsmarktes vor Augen geführt werden.

Im Mittelpunkt der Messe steht das breite Spektrum der Ausbildungsmöglichkeiten im Dualen System. Den Jugendlichen mit deren Eltern und Lehrern soll die Branchenvielfalt und Wirtschaftskraft der Region verdeutlicht und Perspektiven gezeigt werden.

Eine gute Gelegenheit, um mit den zahlreichen Unternehmen, Institutionen und Schulen in Kontakt zu treten. Den Fokus der Ausbildungsmesse Erzgebirge legte man auch in diesem Jahr wieder auf die duale Ausbildung und das praxisnahe Studium. 55 Aussteller, größtenteils aus den Bereichen Metall und Maschinenbau, Holz, Handel, Gastronomie, Gesundheitswesen, Polizei, Bankwesen und öffentlicher Dienst präsentieren an ihren Messeständen ihr Ausbildungsportfolio. Die 9- bis 12-Klässler können praktische Tätigkeiten kennen lernen und sich in ungezwungener Atmosphäre mit kompetenten Ansprechpartnern der Unternehmen aus-

tauschen. Auch die sächsischen Universitäten, Hoch- und Fachschulen sowie Berufsakademien sind an diesem Tag vertreten und stehen ebenfalls für offene Fragen zur Verfügung. Zur Untermauerung haben sich die Veranstalter, WFE GmbH in Zusammenarbeit mit der IHK Annaberg, ein zum Charakter der Messe passendes Rahmenprogramm mit den Schulen und deren Partnern einfallen lassen. Den Auftakt gibt die Bläsergruppe des Gymnasiums Marienberg um 10 Uhr zur Eröffnung der Messe durch Marienbergs Oberbürgermeister Thomas Wittig, Ende ist 16 Uhr. Für jüngere Geschwisterkinder befindet sich im Eingangsbereich eine Betreuungsstation.